

"nachsitzen" im Klassenverband

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 2. Mai 2005 13:11

Morgen wird die [Klassenarbeit](#) in der 7 über Aktiv und Passiv geschrieben. Weil es dir Vergleichsarbeit ist, wird noch vor der eigentlichen Deutscharbeit geschrieben (3. Stunde) und ich wollte eigentlich dann die Randstunde Deutsch (6. STunde) freigeben.

Nachdem heute in der Vorstunde vor der [Klassenarbeit](#) mir mehr als die Hälfte der Schüler (einige zum wiiiiiiiderholten Mal) verkündete, sie habe die HA gar nicht oder nur zur Hälfte - einer hatte die Aufgabe wegen eines Tippfehlers nicht "verstanden" - habe ich mich spontan entschlossen, dass die Stunde doch stattfindet. Mit dem Thema Passiv sind wir nun "durch". Ich dachte mir eigentlich, dass die Schüler dann morgen alle HA in der Stunde machen, die sie für heute nicht hatten. Aber was machen dann die, die sie hatten? Jetzt bin ich ein wenig ratlos. Eigentlich ist es ja ein alltägliches Problem. Ich überlege die ganze Zeit, ob es etwas gibt, womit ich die 'Macher' nicht strafe, die anderen aber durchaus zu tun haben. Hattet ihr schon mal so etwas bzw. was würdet ihr machen??

... Ich könnte natürlich auch die [Klassenarbeit](#) besprechen, es handelt sich z.T. um Bestimmungen von Sätzen und Umformungen, ein Teil wird frei sein.